

Über die clavicornen Coleopteren  
von Spanisch-Guinea, auf der Grundlage des von  
Herrn G. Tessmann gesammelten Materials, nebst  
Studien über die tiergeographischen Beziehungen  
der Nitiduliden Afrikas.

Von

**Prof. H. Kölbe.**

Nebst Beschreibungen neuer Arten.

Von

**A. Grouvelle.**



(Eingesandt im Mai 1919.)



Als in alter geologischer Zeit die Wälder in Afrika viel größer waren und noch weitere Flächen bedeckten als jetzt, und auch Südasien walddreicher war und mit Afrika durch waldbedeckte kontinentale Strecken regional verbunden war, da breitete sich naturgemäß auch die Tierwelt des Waldes über diese weiten Gebiete von Indien bis Westafrika aus. Diese im Osten und Westen gleiche oder ähnliche Tierwelt ist im Wandel der geologischen Zeiträume nicht ganz ausgestorben, sondern in den noch vorhandenen Waldbezirken meist in den gleichen Gattungen, sogar in ähnlichen Arten jetzt noch vorhanden, zwar lückenhaft, aber dennoch erkennbar als ein zusammengehöriges Ganzes. Daher kommt die große Verwandtschaft der Tierwelt Afrikas mit derjenigen Indiens, die in der Gleichheit zahlreicher Gattungen und der sehr großen Ähnlichkeit vieler Arten zum Ausdruck kommt.

In der vorliegenden Abhandlung sollen die Clavicornen Coleopteren der afrikanischen Region tiergeographisch in einigen Zügen teilweise gemustert werden. Im speziellen werden die von Herrn G. Tessmann in Spanisch-Guinea gefundenen Angehörigen dieser Käferabteilung vorgeführt. Die Clavicornier sind ausnahmslos kleine Käfer, welche größtenteils unter der Rinde von Bäumen, in morschem Holze, in Pilzen und Schwämmen usw. leben. Andere Gattungen bewohnen blühende Pflanzen, noch andere faulende tierische Reste. Auch an Trockenwaren finden sie sich. Die meisten dieser Coleopteren sind aber an Wald gebunden. Es gehören zu ihnen die Familien der Nitiduliden, Cucujiden, Ostomiden, Colydiiden usw. Span.-Guinea gehört zum Waldgebiet Nieder-Guineas.

Wir betrachten hier hinsichtlich ihrer geographischen Verbreitung hauptsächlich die Nitiduliden, um nicht allzusehr in die Breite zu gehen.

Für diese biogeographischen Untersuchungen konnte ich nicht nur das reiche Material des Berliner Zoologischen Museums zugrunde legen, sondern auch vornehmlich Grouvelles Kataloge und Abhandlungen, besonders die unten genannten Schriften desselben<sup>1)</sup>.

Aus der afrikanischen Region (Afrika südlich der Sahara) sind 40 Gattungen der Nitiduliden bekannt. Von diesen Gattungen sind 25 auch in der indischen Region (z. T. auch in China und Japan) vertreten und meist noch weiter verbreitet. 12 Gattungen sind endemisch, d. h. auf die afrikanische Region beschränkt, und nur 3 Gattungen sind weiter verbreitet, aber nicht in der indischen Region zu

---

<sup>1)</sup> Grouvelle, A., *Catalogus Coleopterorum* ed. Junk u. Schenkling. Nitidulidae. Pars 56, 1913. —, *Coleopt. Reg. Ind. Clavicorn.* (Ann. Soc. Ent. France, 1908. Vol. LXXVII.)

Hause. Hieraus ist die überaus nahe Verwandtschaft der afrikanischen mit der indischen Region und die Zusammenhörigkeit beider erkennbar.

Die 25 gemeinsamen Gattungen der afrikanischen und indischen Region sind folgende (nach Unterfamilien geordnet):

- I. Unterfam. Cateretinae — *Brachypterus*;
- II. „ Meligethinae — *Pria*, *Meligethes*;
- III. „ Carpophilinae — *Brachypeplus*, *Cillaeus*, *Carpophilus*;
- IV. „ Nitidulinae — *Ecnomaeus*, *Haptoncus*, *Omosita*, *Epuraea*, *Stelidota*, *Prometopia*, *Axyra*, *Soronia*, *Atarphia*, *Amphicrossus*, *Aethina*, *Pocadius*, *Cyllodes*, *Tricanus*, *Pallodes*, *Lasiodactylus*, *Circopes*;
- V. „ Cryptarchinae — *Cryptarcha*;
- VI. „ Cybocephalinae — *Cybocephalus*.

Die vorstehenden Gattungen bilden größtenteils das charakteristische oder hervortretende Element der Nitidulidentifauna der afrikanischen Region, zumeist auch der indischen Region. zu der hier noch andere Gattungen, z. B. *Macrourea*, *Pocadites* usw. treten. Übrigens ist die indische Region weniger reich an Arten als die afrikanische, aber etwas reicher an Gattungen. Sowohl in jener wie in dieser treten spezialisierte, endemische Gattungen hinzu, gewöhnlich nahe Verwandte der Stammgattungen. In der afrikanischen Region sind folgende Endemiten festzustellen:

- I. Unterfam. Cateretinae — 0;
- II. „ Meligethinae — *Metapria*, *Prioschema*, *Meligethinus*;
- III. „ Carpophilinae — *Xanthopeplus*, *Cillaopsis*, *Prosopopus*;
- IV. „ Nitidulinae — *Nitidopecten*, *Platychorina*, *Taracta*, *Anister*, *Ithyra*, *Neothalyera*.
- V. „ Cryptarchinae — 0;
- VI. „ Cybocephalinae — 0.

Die 3 weiter verbreiteten, aber nicht in der indischen Region vertretenen Gattungen sind *Platychora*, *Perilopa* und *Nitidula*, die alle drei zur Unterfam. Nitidulinae gehören. *Platychora* umfaßt 11 Arten aus dem tropischen Afrika, Brasilien und Kolumbien; *Perilopa* 10 Arten (9 aus Zentral- und Südamerika, 1 aus dem Kapland); *Nitidula* 13 Arten in der paläarktischen, nearktischen und neotropischen Region (1 nordafrikanische Art auch in Ostafrika). Die Beziehung aller drei Gattungen zu Amerika ist eigenartig; sie erinnert an Neumayrs Landbrücke von Nordafrika nach Mittelamerika. In Amerika sind auch *Haptoncus*, *Omosita*, *Prometopia*, *Axyra*, *Soronia*, *Amphicrossus*, *Aethina*, *Pocadius*, *Cyllodes*, *Pallodes*, *Lasiodactylus* usw. vertreten.

Mit Europa (nebst Nord-, Zentral- und Westasien und Nordafrika) hat die afrikanische Region die Gattungen *Brachypterus*, *Pria*, *Meligethes*, *Carpophilus*, *Nitidula*, *Omosita*, *Epuraea*, *Soronia*, *Pocadius*, *Cyllodes*, *Cryptarcha* und *Cybocephalus* gemein.

Diese europäischen Gattungen treten in der afrikanischen Region gegen die meist artenreichen charakteristischen indo-afrikanischen Gattungen größtenteils zurück, wie schon *Nitidula* zeigt. *Meligethes* ist aber besonders in Südafrika ziemlich artenreich, auch in Westafrika in mehreren Arten vertreten, in Ostafrika wohl weniger. Diese Gattung ist in der paläarktischen Region auffallend artenreich. Die ge-

sante Anzahl der Arten dieser Gattung beträgt 232. Von diesen bewohnen nur 2 Amerika, und zwar Nordamerika. Auch in Australien ist die Gattung sehr sparsam vertreten, etwas mehr in Indien und Madagaskar.

Auch *Epuraea* findet sich in verschiedenen Gegenden des tropischen Afrika, im Westen und Osten, auch in Südafrika vereinzelt, ebenso in Madagassien und Australien. Von *Omosita* wird 1 Art aus Abessinien, von *Nitidula* 1 Art aus Ostafrika aufgeführt. Von *Soronia* sind 3 Arten aus Südafrika, von *Pocadius* 1 Art aus Westafrika (Togo), von *Cryptarcha* mehrere Arten aus West- und Ostafrika bekannt.

Madagassien (Madagaskar mit den Maskarenen), hauptsächlich aber Madagaskar selbst, ist an der afro-asiatischen Fauna stark beteiligt; denn dieser Rest eines ehemaligen größeren Kontinentalkomplexes (Lemuria) beherbergt von den 25 afro-indischen Gattungen Vertreter von 17 Gattungen, nämlich

- I. Unterfam. o;
- II. „ *Pria*, *Meligethes*;
- III. „ *Brachypeplus*, *Cillaeus*, *Carpophilus*;
- IV. „ *Huptioncus*, *Epuraea*, *Stelidota*, *Soronia*, *Amphicrossus*, *Aethina*, *Cyllodes*, *Pallodes*, *Lasiodactylus*, *Circopes*;
- V. „ *Cryptarcha*;
- VI. „ *Cybocephalus*.

Dazu kommen noch mehrere spezialisierte endemische Gattungen teils in Madagaskar, teils auf den Maskarenen.

Die meisten afro-indischen Gattungen (15) sind auch bis Australien verbreitet. Arten von *Cillaeus*, *Aethina* und *Cybocephalus* fehlen hier, aber *Prometopia* ist vertreten. Dazu kommen noch endemische Gattungen.

Endlich finden sich noch in Neuseeland Arten von *Brachypeplus*, *Epuraea*, *Stelidota* und *Soronia*; außerdem die endemischen Gattungen *Homepura*, *Priasilpha*, *Platipidia*, *Cyclaxyra*, *Priatelus*.

Die Verbreitungsmöglichkeit für die Tiere von Asien nach Australien durch kontinentalen Aneinanderschluß war während des mesozoischen Zeitalters gegeben. Innerhalb desselben war dies nach Neumayr während der Jurazeit der Fall, nach Arldt erst in der Kreidezeit. Jedenfalls würden die tertiärzeitlichen Mammalien Asiens nach Australien gekommen sein, wenn die Verbreitungsmöglichkeit erst in die Tertiärzeit gefallen wäre. Dies ist nicht der Fall; also verbreitete sich die süd-ostasiatische Tierwelt schon in der mesozoischen Zeit nach Australien. Über die weitere Verbreitungsmöglichkeit der Landtiere nach dem Südende Südamerikas ist wohl kaum noch zu streiten<sup>1)</sup>. Für die reguläre biogeographische Verbreitung über das Südpolarland, wie ich sie in meiner Theorie über die Verbreitungswege der Tiere dargelegt habe, habe ich viele Belege beigebracht. Von jenen afro-asiatisch-australischen Gattungen der Nitiduliden kommen auch einige in Archiplata, dem Süd-

<sup>1)</sup> H. Kolbe, Die Differenzierung der zoogeographischen Elemente der Kontinente. (Transact. of the Second Entomological Congress in Oxford 1912, S. 472 ff.)

—, Studien über die Verbreitung und Herkunft einiger Artengruppen der Coleopteren-gattung *Carabus*. (Deutsche Entom. Zeitschr. 1917, S. 301—302, 314—315.)

ende Südamerikas (Patagonien, Argentinien, Chile), vor, nämlich Arten von *Carpophilus*, *Epuraea*, *Stelidota*, *Nitidula*, *Cryptarcha* und *Cybocephalus*. Diese Gattungen bewohnen aber auch zumeist das übrige Amerika.

Wenn man einwenden will, daß die genannten Gattungen von anderen Kontinenten nach Australien und Neuseeland und nach Chile und Patagonien gelegentlich verschleppt sein können (durch Schiffe, Baumstämme usw.), so ist dem entgegenzuhalten, daß die Arten jener Gattungen selbständig und verschieden sind, und daß außerdem auch ganz selbständige, einander nahe verwandte Gattungen beiderseits wohnen, die nach der geologischen Verbreitung sich dort spezialisiert haben. So sind z. B. die in Chile lebenden Gattungen *Cratonura* und *Epuraeopsis* aus der Verwandtschaft von *Epuraea* sehr nahe verwandt mit der Gattung *Homepura* Neuseelands. Solche Verwandtschaften gibt es mehrere. Sie sprechen für eine geologische Landbrücke von Australien—Neuseeland nach Chile—Patagonien. Die sogenannten kosmopolitischen Arten, z. B. *Carpophilus hemipterus* L., sind durch den Menschen nach allen Erdteilen verbreitet.

Merkwürdig ist das reiche Konvium endemischer Nitiduliden-Gattungen auf den Hawaii-Inseln. Sharp hat darüber eine umfangreiche Darlegung in seiner „Fauna Hawaiiensis“ Vol. III (1908) veröffentlicht. Es sind darin 13 endemische Genera mit zusammen 132 Arten aufgezählt und beschrieben. Darunter befinden sich 4 Gattungen mit nur je 1 Art und Gattungen mit 22, 23, 24 und 31 Arten. Die Differenzierung in so zahlreiche Arten ist sehr auffallend, und es würde sich lohnen, darüber und über die Lebensweise der differenzierten Formen Untersuchungen anzustellen.

Es ist hier nicht der Ort, die biogeographischen Verhältnisse der Clavicornier noch weiter zu verfolgen. Die Behandlung der Cucujiden, Ostomiden und Colydiiden würde zu gleichen Resultaten führen und darf unterlassen werden. Wenn wir aber angesichts des scheinbaren Wirrwarrs der Verbreitung der vielen Arten den Blick schließlich klar einstellen, so sehen wir bei den Nitiduliden, ebenso wie in anderen Tiergruppen, vom paläarktischen Asien aus die Verbreitungswege 1. nach Europa, dem Mittelmeergebiet und Nordamerika (in verschiedenen Richtungslinien), 2. über Süd- und Ostasien, Australien und die Antarktis nach dem Südende Amerikas usw., 3. von Südasien aus den Verbreitungsveg nach dem tropischen Afrika.

Hier lasse ich eine Liste aller von Tessmann in Spanisch-Guinea (z. T. auch in Südkamerun) gesammelten Clavicornier-Arten folgen. Sie umfaßt die Nitiduliden, Cucujiden, Ostomiden, Colydiiden und Cryptophagiden. Alle hier aufgeführten Arten sind von dem guten Kenner Herrn A. Grouvelle determiniert worden. Das ganze Material befindet sich in der Sammlung des Berliner Zoologischen Museums.

## Fam. Nitidulidae.

### Gatt. Brachypeplus Er.

1. *B. rubidus* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan, November 1907; Makomo, Campogebiet, an oder unter Rinde, 1.—15. April 1906; Uelleburg, Benitogebiet, Juni bis August 1908. Mehrere Exemplare.

2. *B. Lafertei* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan, November 1907 bis Mai 1908; Makomo, Campogebiet, 1.—15. Mai 1906; Uelleburg, Benitogebiet, Juni bis August 1908; Alén, Benitogebiet, 1.—15. September 1906, unter Rinde von Bäumen. Einige Exemplare.
3. *B. nitidior* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea. 2 Exemplare, davon 1 an den Autor gegeben.
4. *B. opacinus* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 22. November 1907. 1 Exemplar.
5. *B. depressus* Er. — Span.-Guinea: Nkolentangan. — Kamerun: Bibundi, November 1904 in der Plantage. Mehrere Exemplare.
6. *B. Deyrollei* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan; Uelleburg im Benitogebiet, Juni bis August 1908. — Kamerun: Bibundi, September 1904, an verfaulten, an der Erde liegenden Früchten der Plantage. Einige Exemplare.
7. *B. brunnescens* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, November 1907. 2 Exemplare, davon 1 an den Autor gegeben.
8. *B. niger* Murr. — Makomo im Campogebiet, April 1906, unter Rinde von Bäumen; ebenda im Februar 1906 an Pfählen und Pfosten im Hause; Uelleburg im Benitogebiet, Januar 1907; auch in Nkolentangan. Mehrere Exemplare.
9. *B. Murrayi* Grouv. — Span.-Guinea: Alén im Benitogebiet, September 1906; Nkolentangan. 2 Exemplare.
10. *B. parallelus* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 4 Exemplare.
11. *B. acuminatus* n. sp. Grouv. — Kamerun: Bibundi, 28. April 1905, in der Faktorei abends an die Lampe fliegend. 5 Exemplare, davon 1 an den Autor gegeben.

#### Gatt. **Haptoncus** Murr.

1. *H. luteolus* Er. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Zahlreich.
2. *H. bifasciatus* Krtz. — Span.-Guinea: Nkolentangan. — Kamerun: Bibundi, im September 1904, in der Plantage an verfaulten auf der Erde liegenden Früchten. Mehrere Exemplare.
3. *H. ocularis* Fairm. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

#### Gatt. **Carpophilus** Steph.

1. *C. bistigma* Grouv. — Span.-Guinea: Makomo, im Campogebiet, in der Plantage unter Rinde von Bäumen, April 1906; Nkolentangan. Einige Exemplare.
2. *C. dimidiatus* F. — Span.-Guinea: Nkolentangan. — Kamerun: Bibundi, Oktober 1904 in der Plantage zahlreich; 13. Januar 1905 in der Plantage auf Blättern.
3. *C. dolens* Murr.? — Span.-Guinea: Makomo im Campogebiet, 6. April 1906, unter Rinde von Bäumen in der Plantage. Einige Stück.
4. *C. biplagiatus* Krtz. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Einige Stück.
5. *C. humeralis* F. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Zahlreich.

6. *C. nitidus* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan; Uelleburg im Benitogebiet, Juni bis August 1908. — Kamerun, Plantage Bibundi: am 2. September 1904 „in den Karren auf Kakaobohnen“; am 12. September 1904 an verfaulten, auf der Erde liegenden Früchten; am 6. Juni 1905 in der Plantage fliegend gefunden. Mehrere Exemplare.
7. *C. analis* Krtz. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908. 1 Stück.
8. *C. obsoletus* Er. var. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 20. Januar 1908. 1 Stück.
9. *C. n. sp.?* — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.
10. *C. sp.* — Nkolentangan. 3 Stück.

Gatt. **Eपुरaea** Er.

1. *E. scutellaris* Krtz. — Kamerun: Bibundi, am 4. September 1904 einige Exemplare „in einer großen weißen Blüte der Pflanzung“ sitzend gefunden.

Gatt. **Prometopia** Er.

1. *P. binotata* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 4 Stück; Makomo, in der Pflanzung unter Rinde eines Baumes, 6. April 1906, 1 Stück. — Kamerun: Sanje bei Bibundi, 18. September 1904, abends auf den Tisch geflogen. 1 Stück.

Gatt. **Platychora** Er.

1. *P. decorata* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Einige Stück.
2. *P. Sealei* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 2 Stück.
3. *P. ebenina* Thoms. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

Gatt. **Axyra** Er.

1. *A. brunea* Er. — Span.-Guinea: Makomo, 19. April 1906 unter Rinde eines Baumes in der Neufarm; Uelleburg im Benitogebiet, Januar 1907; Nkolentangan. — Kamerun: Bibundi, unter Rinde eines *Castilloa*-Baumes der Plantage am 3. September 1904 2 Stück; unter Rinde eines liegenden Baumstammes in Irobi 1 Stück; auf Bananenblättern der Plantage in Bibundi 1 Stück.
2. *A. elongata* Murr. — Span.-Guinea: Uelleburg, 1 Stück, Juni bis August 1908. — Kamerun: Bibundi, Plantage, unter der Rinde eines *Castilloa*-Baumes 1 Stück am 10. September 1904. 2 Exemplare.
3. *A. perforata* Thoms. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 1 Exemplar. Ein zweites Exemplar von Uelleburg (Juni bis August 1908) gehört vielleicht auch hierher.
4. *A. setosa* Rtt. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Gatt. **Atarphia** Rtt.

1. *A. Tessmanni* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. — Kamerun: Bibundi, abends an die Lampe fliegend gefangen, 26. Oktober 1904. Je 1 Exemplar, davon 1 an den Autor abgegeben.

Gatt. **Amphicrossus** Er.

1. *A. parallelus* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.
2. *A. fuscus* Murr. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908. 1 Exemplar.

Gatt. **Aethina** Er.

1. *Ae. rustica* Rtt. — Kamerun: Bibundi, am 4. September 1904 in Jantzenhof, 30. Oktober 1904, 5. Januar 1905 und 23. April 1905 (Sanje-Neufarm) jedesmal am Lampenlicht gefangen. Mehrere Exemplare.

Gatt. **Cyllodes** Er.

1. *C. Conradti* Grouv. — Span.-Guinea: Makomo im Campogebiet, am 6. April 1906 unter der Rinde von Bäumen, 3 Exemplare; Nkolentangan, 1 Exemplar.  
Unter den in Makomo gefangenen Stücken befindet sich eine oberseits ganz schwarze Varietät.

Gatt. **Tricanus** Er.

1. *T. major* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 2 Exemplare.

Gatt. **Lasiodactylus** Perty.

1. *L. curvibibus* Krtz. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908; Nkolentangan. Mehrere Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.
2. *L. substriatus* Rtt. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908; Nkolentangan. Mehrere Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.
3. *L. maculipennis* Krtz. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908; Nkolentangan. Einige Exemplare.
4. *L. subproductus* Rtt. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Gatt. **Circopes** Rtt.

1. *C. semicastaneus* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.
2. *C. africanus* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. — Kamerun: Bibundi, am Wege hinter Irobidorf am 13. November 1904 in Blüten der Pflanze Nr. 3 sitzend. Mehrere Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.

Gatt. **Cryptarcha** Schuck.

1. *C. notata* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 4 Exemplare.
2. *C. basimaculata* Krtz. — Span.-Guinea: Nkolentangan, Januar 1908; Alén im Benitogebiet am 15. September 1906 in Blüten. Mehrere Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.
3. *C. stronglyloides* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 3 Exemplare.
4. *C. senegalensis* Rtt. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.
5. *C. quadripunctata* Krtz. n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Gatt. **Cybocephalus** Er.

1. sp. Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Fam. **Cucujidae.**Gatt. **Hectarthrum** Newm.

1. *H. gigas* F. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908. 1 Exemplar.
2. *H. Murrayi* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 1 Stück; Uelleburg, Juni bis August 1908, 3 Exemplare.
3. *H. quadrilineatum* Smith — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

Gatt. **Cheilopoma** Murr.

1. *Ch. pubescens* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Einige Exemplare.

Gatt. **Hemipeplus** Latr.

1. *H. africanus* Grouv. — Span.-Guinea: Uelleburg, 27. Februar 1907. 1 Exemplar.
2. *H. suturalis* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.
3. *H.* sp. (Vorderkörper fehlt). — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Gatt. **Uleiota** Latr. (*Brontes* F.).

1. *U. africana* Grouv. — Span.-Guinea. 1 Exemplar.

Gatt. **Laemophloeus** Cast.

1. *L. curtipennis* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Einige Exemplare.
2. *L. subniger* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

Gatt. **Inopeplus** Smith.

1. *I. Escalerae* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Gatt. **Silvanus** Latr.

1. *S. Fairmairei* Grouv. — Span.-Guinea: Uelleburg im Benitogebiet, am 17. Januar 1907 an einem morschen Baum beim Hause gefunden; Nkolentangan, November 1907. Zahlreich; 5 Stück an den Autor abgegeben.
2. *S. tenuis* Grouv. — Span.-Guinea: Uelleburg, Juni bis August 1908. 3 Exemplare.
3. *S. jaranicus* Grouv. — Span.-Guinea. ohne genaue Fundortsangabe. 1 Exemplar.
4. *S. swinamensis* L. — Kamerun: Bibundi, am Wege nach Bomana am 14. Mai 1905 auf Blättern sitzend oder fliegend gefunden. 1 Exemplar.
5. *S. pulcher* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Makomo im Campogebiet, April 1906. 1 Exemplar.

Gatt. **Cathartus** Reiche.

1. *C. advena* Waldt — Kamerun: Bibundi, am 11. Dezember 1904 auf Blättern am Buschweg in Thormühlenfelde. 1 Exemplar.

## Fam. **Ostomidae.**

### Gatt. **Ancyrona** Rtt.

1. *A. plana* Lev. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Einige Exemplare.
2. *A. nigrita* Thoms. — Span.-Guinea: Nkolentangan; Makomo, 5. April 1906, an Baumstämmen der Farm. Einige Exemplare.
3. *A. ciliata* Murr. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 2 Exemplare.
4. *A. gabonica* Lev. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 21. Januar 1908. 1 Stück.
5. *A. aurora* Lev. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 1 Stück; Makomo, am 5. April 1906 an Baumstämmen der Farm, 1 Stück.
6. *A. difficilis* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 3 Stück, 1 an den Autor abgegeben.
7. *A. fallax* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Alén im Benitogebiet, 3. Oktober 1906, auf Blättern sitzend. 1 Stück, defekt.
8. *A. caelata* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 13. Januar 1908. 1 Stück.
9. *A. Kolbei* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 22. November 1907 und 18.—21. Januar 1908. Einige Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.
10. *A. scutellaris* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 3 Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.
11. *A. amoena* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.
12. *A. ambigua* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.
13. *A. minima* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.
14. *A. Feae* Lev. — Nkolentangan. 2 Exemplare.

### Gatt. **Latolaeva** Rtt.

1. *L. bivittata* Lev. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

### Gatt. **Gymnochila** Er.

1. *G. subfasciata* Thoms. — Span.-Guinea: Nkolentangan, Januar 1908; Uelleburg, Januar bis Februar 1807; Makomo, 18. April 1906; Alén, Benitogebiet, 7. Oktober 1906, am Wege gefunden. Eine größere Anzahl Exemplare.
2. *G. varia* F. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 13. Januar 1908. 5 Exemplare.
3. *G. rotundicollis* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

### Gatt. **Alindria** Er.

1. *A. elongata* Guér. — Span.-Guinea: Uelleburg. 1 Stück.

## Fam. **Colydiidae.**

### Gatt. **Endophloeus** Er.

1. *E. Conradti* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, Januar 1908; Alén im Benitogebiet, 17. Januar 1907; Uelleburg im Benitogebiet; Makomo im Campogebiet, 5. April 1906, an Baumstämmen in der Farm. Mehrere Exemplare, 4 an den Autor abgegeben.

Gatt. **Xuthia** Pasc.

1. *X. elongata* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück

Gatt. **Caprodes** Pasc.

1. *C. ater* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 3 Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.

Gatt. **Microprius** Fairm.

1. *M. opacus* Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. Einige Exemplare, 2 an den Autor gegeben.
2. *M. sp.?* — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. 1 Stück.

Gatt. **Colobicus** Latr.

1. *C. spectabilis* Grouv. — Span.-Guinea: Makomo im Campogebiet; in der Plantage unter der Rinde eines Baumes am 6. April 1906, am 9. April 1906 auf Blüten im Busch gefunden. Einige Exemplare.

Gatt. **Trachypholis** Er.

1. *T. ignota* Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Angabe. 1 Stück.

Gatt. **Synchita** Hellw.

1. *S. lineatosquamosa* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. 1 Exemplar (das typische Stück).
2. *S. sp.* — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

Gatt. **Cicones** Curt.

1. *C. latus* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. 1 Stück, das typische.

Gatt. **Aprostoma** Guér.

1. *A. Auberti* Fairm. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 21. Januar 1908. Mehrere Exemplare.
2. *A. planifrons* Westw. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. Einige Exemplare.

Gatt. **Craspidophilus**.

1. *C. Grouvellei* Krtz. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. 1 Stück.

Gatt. **Shoanna**.

1. *S. Conradti* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Stück.

Gatt. **Ocholissa** Pasc.

1. *O. humeralis* Fairm. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe. 2 Exemplare.

Gatt. **Sosylus** Er.

1. *S. bistriatus* Fairm. — Span.-Guinea: Nkolentangan; Uelleburg, 17. Januar 1907, an einem morschen Baume. Einzelne Exemplare.

Gatt. **Triboderus** Grouv.

1. *T. Tessmanni* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe.  
2 Exemplare, davon 1 an den Autor abgegeben.

Gatt. **Bupala** Pase.

1. *B. ornata* Grouv. — Span.-Guinea: Uelleburg, 17. Januar 1907, an einem morschen Baume. Einige Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.

Gatt. **Bothrideres** Er.

1. *B. subcostatus* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe.  
3 Exemplare, davon 1 an den Autor abgegeben.
2. *B. Weisei* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 23. November 1907.
3. *B. sculpticollis* Thoms. — Span.-Guinea: Makomo, 9. Februar 1906 im Hause an einem Pfosten sitzend; ebenda am 10. Mai 1906 im Herbarium an Pflanzen sitzend; Uelleburg, Juni bis August 1908.
4. *B. notabilis* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: ohne nähere Fundortsangabe.  
1 Exemplar.

Gatt. **Machlotes** Pase.

1. *M. imperfectus* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. 1 Exemplar.

Gatt. **Dastarcus** Wlk.

1. *D. Fairmairei* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, November 1907 bis Mai 1908; Akonangi, März bis April 1909. Einige Exemplare.

Gatt. **Cerylon** Latr.

1. *C. substriatum* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Makomo, 17. April 1906, abends im Hause an die Lampe geflogen. 1 Exemplar.
2. *C. Crampeli* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 23. November 1907. Einige Exemplare.
3. *C. Allaudi* Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan, 22. November 1907. 1 Exemplar.

Fam. **Cryptophagidae.**

Gatt. **Pharaxonotha** Rtt.

1. *Ph. Kirschi* Rtt. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Zwei Exemplare.

Gatt. **Glisonotha** Motsch.

1. *G. Kolbei* n. sp. Grouv. — Span.-Guinea: Nkolentangan. Einige Exemplare, 1 an den Autor abgegeben.

# Die in vorstehender Liste erwähnten neuen Arten,

beschrieben von  
**A. Grouvelle.**

## I. Fam. Nitidulidae.

### **Brachypeplus** (Liparopeplus) **acuminatus** n. sp. Grouv.

Elongato-ovatus, modice convexus, nitidus, glaber, ater; antennarum basi tarsisque rufo-piceis. Antennae fere breves, articulis 7<sup>o</sup> et 8<sup>o</sup> praecipue ultimo valde transversis. Caput transversum, convexiusculum, ante antennarum bases sat productum, truncatum, subdense punctatum, temporibus minutissimis. Prothorax valde transversus, angulis anticis late rotundatis, lateribus rectis retrorsum vix convergentibus, angulis posticis obtusis, hebetatis; basi subtruncata, pulvino stricto, medio parum incrassato, marginata. Scutellum transversissimum, suborthogonium. Elytra vix breviora quam juncta latiora, tenuiter punctato-striata; striarum intervallis latis, unilineato-punctatis, punctis ad basin majoribus juxta apicem confusis. Abdominis segmentum ultimum apice subacuminatum. Long. 4,7 mill.

Kamerun, Bibundi, einige Exemplare.

### **Brachypeplus** (Leiopeplus) **brunnescens** n. sp. Grouv.

*B. rubido* Murr. affinis. Brunneus, elytris paulo dilutior, lateralibus marginibus prothoracis elytrorumque sat late concavo-explanatis; elytris paulo minus elongatis quam simul latis, sat valde striato-punctatis. Long. 6 mill.

Span-Guinea, Nkolentangan, 2 Exemplare. — Congo, 1 Exemplar (Coll. A. Grouvelle).

### **Brachypeplus** (Leiopeplus) **nitidior** n. sp. Grouv.

*B. rubido* Murr. affinis, sed dilute castaneus, magis nitidus et in elytris minus valde striatus. Caput paulo obscurius, subparce punctulatum. Prothorax disco depressus, vix perspicue concavus, parvissime punctulatus; margine basilari tenuiter marginato, medio subelevato, utrinque in longitudinem striola brevissima instructo. Elytra tenuiter striato-punctulata, lateribus dense punctata; intervallis striarum quam punctis multo latioribus. Long. 6 mill.

Span-Guinea, 2 Exemplare.

### **Brachypeplus** (Leiopeplus) **opacinus** n. sp. Grouv.

*B. rubido* simillimus, sed paulo opacior, validius punctatus et in majore parte ater; capite, prothorace, scutello elytrisque extra scutellarem regionem nigris, abdominis segmentis in disco fusco-maculatis; capite, prothorace scutelloque crebre punctatis; elytris subvalde punctato-striatis, intervallis unilineato-punctatis, striis et lineis punctatis ad apicem confusis. Long. 7,5 mill.

Span-Guinea, Nkolentangan, 1 Exemplar.

**Atarphia Tessmanni** n. sp. Grouv.

Oblongo-ovata, vix duplo longior quam in maxima longitudine latior, modice convexa, vix nitidula, atra, setis fulvis, erectis, in elytris lineato-ordinatis vestita, antennis piceis, pedibus piceo-nigris. Antennarum clava sesquolongior quam latior. Caput coriaceum, inter antennarum bases bimpressum; oculis prominulis. Prothorax antice quam postice angustior, lateribus arcuatus, juxta basin vix sinuatus, crebre punctatus, punctis confluentibus, rugas obliquas fere efficientibus; margine antico late et hand profunde emarginato; lateribus late concavo-explanatis; basi truncata, tenuiter marginata. Scutellum triangulare. Elytra basi quam prothorax aliquid latiora, humeris angulosa, lateribus arcuata, vix ampliata, apice fere breviter conjunctim rotundata, in disco sat fortiter lineato-punctata; punctis ad apicem et at latera attenuatis; intervallis striatis, ad basin undulatis. Long. 3,5—4 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan. — Kamerun, Bibundi. 2 Exemplare.

**Cryptarcha quadripunctata** n. sp. Grouv., Kraatz ined.

Breviter ovata, convexa, nitida, glabra, fulvo-rufa; capite infuscato, singulo elythro duobus punctis nigris ornato, 1<sup>o</sup> in callo humerali, 2<sup>o</sup> medio disci. Antennarum clava elongata, subinfuscata; articulis 1—3 paulatim angustioribus. Caput fere dense punctulatum, utrinque antennarum basis modice impressum. Prothorax transversus, antice angustatus, lateribus juxta basin parallelus, tenuiter et fere parce punctulatus. Scutellum transversissimum, suborthogonum, apice medio stricte breviter anguloso-productum. Elytra apice separatim latissime rotundata, fere dense punctulata; punctis ad apicem attenuatis; striis suturalibus juxta apicem impressis. Pygidium dense punctulatum. Long. 5,5 mill.

Kamerun (Conradt); mehrere Exemplare in der Sammlung des Deutschen Entomologischen Museums in Dahlem und in der Sammlung A. Grouvelle.

Hierher gehört auch ein etwas kleineres Exemplar des Berliner Museums von G. Tessmann aus Span.-Guinea. Der Prothorax desselben ist ebenso gefärbt wie die Elytren.

## II. Fam. Cucujidae.

**Hemipeplus suturalis** n. sp. Grouv.

Elongatissimus, subparallelus, vix convexus, nitidulus, glaber, piceus, elytrorum lateribus late dilutioribus. Caput transversum, crebre punctatum; punctis praecipue ad apicem transversim confluentibus et strigosis; angulis posticis acutis. Prothorax modice transversus, subcordiformis, basi valde angustatus, angulis anticis valde rotundatis, lateribus parallelus; margine antico sinuato; angulis posticis obtusis; basi arcuata; disco aspero, in longitudinem extra apicem sulcato, utrinque ad angulum posticum valde profundeque impresso; lateribus tenuissime crenulatis. Scutellum transversum. Elytra oblonga quam prothorax in maxima latitudine latiora, apice conjunctim rotundata, fere quinque longiora quam simul latiora, crebre confuse punctata; marginibus lateralibus subconcavo-reflexis; sutura ad apicem tenuiter marginata. Long. 4,5 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan, 1 Exemplar.

Diese Art gehört zur Gruppe der *H. Gundlachi* Grouv., *Gounellei* Grouv. usw.

**Silvanus (Parasilvanus) pulcher** n. sp. Grouv.

Elongatissimus, praecipue capite prothoraceque angustus, vix convexus, opaculus, tenuissime flavo-pubescent, ferrugineus. Antennae elongatae; clava modicissime incrassata. Caput elongatum, asperum; angulis posticis rectis, haud hebetatis, productis. Prothorax subparallelus, quam caput paulo angustior, circiter 3 et  $\frac{1}{2}$  longior quam latior, asper; margine antico truncato; lateribus juxta apicem dente modice prominulo armatis, tenuissime crenulatis; basi truncata, marginata. Scutellum minimum. Elytra ad apicem parum attenuata, basi quam prothorax latiora, apice conjunctim rotundata, fere quater longiora quam in maxima latitudine latiora, dense striato-punctata; intervallis alternis tenuiter subcarinatis; lateribus carinato-plicatis, oblique inflexis; 2<sup>o</sup> intervallo breviter elevato. Long. 4.5 mill.

Span.-Guinea, Makomo, Campogebiet, 1 Exemplar. — Kamerun (Conradt), einige Exemplare in der Sammlung des Deutschen Ent. Museums in Dahlem und A. Grouvelle.

**III. Fam. Ostomidae.****Ancyrona difficilis** n. sp. Grouv.

Oblonga, circiter 1 et  $\frac{2}{3}$  tam elongata quam lata, convexa, nitida, dilute castanea; antennis, clava nigra excepta, prothoracis elytrorumque lateralibus marginibus, corpore subtus testaceis, hoc pilis flavis tenuibus lanuginosis vel erectis, in disco elongatis, ad latera majoribus, vestito. Antennae vix elongatae, clava quam longitudinis dimidia parte paulo longiore; articulis intus valde dilatatis. Caput antice subtruncatum, fronte convexum, margine antico stricte depressum, in disco subparce, ad latera densius punctatum. Prothorax transversissimus, antice angustatus, in disco parvissime punctulatus, ad latera subparce punctatus; margine antico late emarginato, angulis anticis acutis, late hebetatis; lateribus modicissime arcuatis, sat late explanato-marginatis, margine explanato antice latiore et concavo, postice juxta basin reflexo; angulis posticis subrectis, hebetatis; basi medio truncata, utrinque sinuata, extra extremitates tenuiter marginata. Scutellum subtriangulare, parce punctulatum. Elytra lateribus arcuata, vix ampliata, apice conjunctim breviter rotundata, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  longiora quam simul in maxima latitudine latiora, alternatim striato-punctatis et lineato-punctatis; intervallis alternis apicem versus modicissime elevatis; marginibus lateralibus sublato concavo-explanatis, margine explanato juxta apicem evanescente. Long. 5 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan, 3 Exemplare.

**Ancyrona fallax** n. sp. Grouv.

Oblonga, circiter 1 et  $\frac{2}{3}$  longior quam latior, convexa, nitidula, rufo-testacea, vix perspicue cyaneo-micans, marginibus elytrorum, antennis, clava nigra excepta, pedibusque et corpore subtus testaceis; pilis flavis, tenuibus, in elytris erectis et lineato-dispositis vestita, pilis multo longioribus in prothoracis elytrorumque marginibus instructa. Antennae elongatae, clava tertia parte longiore quam lata, articulis intus productis. Caput antice truncatum, fronte convexusculum, antice stricte depresso-marginatum, dense punctatum; oculis parum prominulis. Prothorax trans-

versissimus, antice angustus, subdense punctatus; margine antico emarginato; angulis anticis productis, valde hebetatis; lateribus modice arcuatis, sublato explanato-marginatis, ciliatis; angulis posticis subobtusis; basi arcuata, stricte striato-marginata. Scutellum transversum, apice late rotundatum, parce punctulatum. Elytra basi parallela, ad apicem sat longe arcuata apiceque conjunctim rotundata, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  longiora quam simul latiora, dense striato-punctata, intervallis in disco quam punctis vix latioribus; disco subdepresso, marginibus lateralibus subabrupte inflexis et sublato explanato-marginatis. Long. 8 mill.

Span.-Guinea, Benitogebiet, 1 schlecht konserviertes, defektes Exemplar.

**Ancyrona caelata** n. sp. Grouv.

Oblonga, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  longior quam latior, parum convexa, elytrorum disco depressa, nitida, dilute castanea, pilis flavis brevissimis, in elytris erectis et lineato-dispositis, vestita. Antennae subbreves, clava ter longiore quam ad primum articulum lata; articulis 1<sup>o</sup>—3<sup>o</sup> laxatis, paulatim angustioribus, intus quam extas paulo dilatatis. Caput transversum, fronte subdepressum, inter antennarum bases arcuatim subinflexum et margine antico subdepressum, antice subtruncatum et medio brevissime anguloso-productum, oculis subproductis plus minusve dense profunde punctatum. Prothorax transversissimus, antice angustus, in disco subparce, ad disci latera densius punctatus; margine antico late profunde emarginato, angulis anticis subrectis, hebetatis; lateribus modicissime arcuatis, antice late concavo marginato, postice latissime explanato-marginatis; angulis posticis subrectis, vix hebetatis; basi medio truncata, utrinque late subsinuata, tenuissime marginata. Scutellum transversum, apice late rotundatum, parce punctatum. Elytra lateribus rotundata, parum ampliata, apice conjunctim rotundata, circiter tam elongata quam in maxima latitudine lata, lateribus late subexplanato-marginata, alternatim striato-punctata et lineato-producta; marginibus lateralibus valde inflexis, marginibus explanatis confuse punctatis. Long. 7 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan, 1 Exemplar. — Kamerun, 1 Exemplar im D. Ent. Mus. Dahlen.

**Ancyrona Kolbei** n. sp. Grouv

Oblonga, paulo minor, duplo longior quam latior, parum convexa, nitidula, castanea, capitis et prothoracis marginibus lateralibus infusata, antennis, pedibus, corporeque subtus dilute castaneo, pilis tenuibus flavis, in elytris modice retrorsum inclinatis et lineato-dispositis, vestita. Antennae subbreves, clava ter longiore quam latiore, intus quam extas paulo magis dilatata. Caput dense punctatum, antice in longitudinem breviter carinatum et utrinque latissime impressum, fronte subimpressum. Prothorax transversissimus, antice angustus, in disco subdense, ad latera dense punctatus; margine antico late profunde emarginato, angulis anticis subacutis, vix hebetatis; lateribus modice arcuatis, late concavo-marginatis, angulis posticis acutis, valde hebetatis; basi subtruncata tenuiter striato-marginata. Scutellum minimum, semi-circulare, punctulatum. Elytra basi parallela, ad apicem longe arcuata et conjunctim sat breviter rotundata, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  longiora quam simul latiora, alternatim striato-punctata et lineato-punctata, intervallis internis striarum praecipue ad apicem

modicissime elevatis; disco depresso, marginibus lateralibus valde inflexis, sublato concavo-explanatis. Long. 5 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan, einige Exemplare.

**Ancyrona scutellaris** n. sp. Grouv.

Oblonga, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  tam elongata quam lata, parum convexa, nitida, nigro-picea, levissime aeneo-micans, capitis margine antico prothoracisque lateribus plus minusve rufescens, scutello, antennis, clava excepta, corporeque subtus testacea, pilis flavis subelongatis, in capite et prothorace stratis, in elytris sublineato-dispositis, vestita. Antennae sat elongatae, clava laxata, totius longitudinis antennae parti dimidiae subaequali, articulis intus valde dilatatis. Caput plus duplo latius quam longius, antice inter antennarum bases trisinuatum, fronte convexusculum et antice arcuatim depressum, alutaceum, subdense, haud valde sed profunde punctatum; marginibus orbiculorum subprofunde et subangulose sinuatis. Prothorax transversissimus, antice angustus, alutaceus, in disco utrinque lineae levis sat latae parce tenuiter punctatus; punctis ad latera paulatim majoribus et densioribus; margine antico late profunde emarginato, angulis anticis subrectis, vix hebetatis; lateribus modice arcuatis, stricte pulvinato-marginatis nec late, praecipue basin versus, concavo-explanatis, ciliatis, angulis posticis acutis; basi medio truncata, utrinque sinuata. Scutellum modice transversum, subtriangulare, tenuiter alutaceum. Elytra lateribus arcuata, parum ampliata, apice breviter subconjunctim rotundata, fere eadem longitudine ac juncta lata, in disco paulo irregularia, dense lineato-punctata; intervallis strictis, alternatim, praecipue ad apicem, vix elevatis; marginibus lateralibus valde inflexis et late subconcavo-inflexis. Long. 5 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan, einige Exemplare.

Diese Spezies erinnert bis zu einem gewissen Punkte an dunkelfarbige *Thymalus*-Arten.

**Ancyrona amoena** n. sp. Grouv.

Oblonga, convexa, nitidula, dilute castanea, in prothoracis elytrorumque marginibus lateralibus paulo dilutior; antennis, clava nigra excepta, pedibus, corpore inferiore testaceis, abdominis segmentis plus minusve subinfuscatis; elytris pilis brevibus, flavis, erectis, lineato-dispositis vestitis; prothoracis elytrorumque marginibus lateralibus pilis longioribus et densioribus ornatis. Antennae subelongatae, clava paulo brevior quam totius longitudinis antennae parte dimidia; articulis intus dilatatis. Caput antice truncatum, dense punctatum, punctis elongatis; margine antico inter antennarum bases arcuatim inflexo et antice depresso. Thorax transversissimus, antice angustus, in disco subdense, ad latera densius et validius punctatus; margine antico late profunde emarginato, angulis anticis subrectis hebetatis; lateribus arcuatis, pulvino et canaliculo strictis marginatis, marginibus lateralibus disci oblique inflexis et sublato explanatis; angulis posticis subobtusis; basi medio truncata, utrinque sinuata, tenuiter marginata. Scutellum subsemicirculare, parce punctulatum. Elytra lateribus arcuata, parum ampliata, apice breviter conjunctim rotundata, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  longiora quam conjuncta latiora, striato-punctata, in striarum intervallis bilineato-punctatis; intervallis interioribus juxta strias apicem versus paulatim subelevatis;

marginibus lateralibus valde abrupte inflexis, sublata concavo-explanatis. Long. 8 mill.

Span-Guinea, Nkolentangan, 1 Exemplar. — Congo, 1 Exemplar in Coll. A. Grouvelle.

**Ancyrona ambigua** n. sp. Grouv.

Oblonga, circiter duplo longior quam latior, parum convexa, subopaca, brunneo-nigra. antennis, prothoracis elytrorumque lateribus, pedibus, corpore inferiore rufescentibus, pilisque flavo-cinereis, brevibus, subincrassatis, erectis, in elytris lineato-seriatis, vestita. Antennae breves, clava paulo plus sesquilingiore quam latiore, intus quam extus magis dilatata. Caput antice truncatum, plus minusve profunde et dense punctatum, inter antennarum bases arcuatim subimpressum. Prothorax transversissimus, antice angustus, in disco subdense, ad disci latera crebre validius profunde punctatus; margine antico late emarginato, angulis anticis subrectis, hebetatis; lateribus modice arcuatis, sat late explanatis; angulis posticis breviter rotundatis; basi laud marginata, fere subarcuata. Scutellum minimum, semicirculare, pubescens. Elytra basi parallela, ad apicem versus longe arcuata apiceque conjunctim rotundata, circiter 1 et  $\frac{1}{2}$  longiora quam conjuncta latiora, alternatim striato-punctata et lineato-punctata, intervallis alternis vix perspicue angustioribus; punctis intervallo- rum subrugosis transversim vix undulatis; disco subdepresso; marginibus lateralibus valde inflexis, sublata concavo-explanatis. Long. 6 mill.

Span-Guinea, Nkolentangan, 1 Exemplar.

**Ancyrona minima** n. sp. Grouv.

Oblonga, circiter 1 et  $\frac{1}{3}$  longior quam latior, parum convexa, fere opaca, subdilute brunnea, marginibus prothoracis lateralibus elytrorumque dilutior, antennis, pedibus, corpore inferiore fulvotestaceis, abdominis segmentis subinfuscatis, in capite prothoraceque setis brevissimis, albo-cinereis, in elytris setis brevibus, erectis ejusdem coloris, vestita. Antennae breves, clava magna, fere dimidio totius antennae longitudinis elongata. Caput antice trisinuatum, medio vix, utrinque paulo validius subrugosulum, fronte subdepressa, margine antico in longitudinem subcarinato, utrinque late subimpressa. Prothorax transversissimus, antice angustus, subrugosulus; margine antico late profunde emarginato; angulis anticis subacutis, vix hebetatis; lateribus modice arcuatis, praecipue in angulis posticis late explanatis, his acutis, brevissime rotundatis; basi modice arcuata. Scutellum semicirculare, albido tomentosum. Elytra lateribus arcuata, vix ampliata, apice conjunctim rotundata, eodem circiter elongata ac juncta lata, dense striato-punctata, striis subcrenulatis; lateribus disci abrupte inflexis, marginibus usque ad apicem late explanatis. Long. 3 mill.

Span-Guinea, Nkolentangan, 1 Exemplar.

**Gymnochila rotundicollis** n. sp. Grouv.

Ovata, modice convexa, in elytrorum disco subdepressa, nitida, nigra, squamulis albidis vel sordide albatis, fuscis, nigris vestita; singulo elytro maculis duabus nigro-squamosis ornato. Prothorax transversus, lateribus arcuatus, angulis anticis acutis, posticis sat fortiter rotundatis, in disco transversim sat valde convexus, utrinque

oblique reflexus; disco in longitudinem tenuiter striato, in maxima parte fusco-squamosa; marginibus lateralibus late albido-squamosis, squamis sordidis intermixtis. Elytra humeris obtusa, lateribus subrecta, parum ampliata, apicem versus arcuata apiceque conjunctim brevissime rotundata, tenuiter striato-punctata, marginibus reflexis strictis. Long. 7 mill.

Span.-Guinea, Nkolentangan. 1 Exemplar.

Diese Art unterscheidet sich von den anderen afrikanischen Arten der Gattung *Gymnochila* durch die abgerundeten Hinterecken des Prothorax. Hierdurch wird eine Beziehung zu *Xenoglena* bemerkbar.

#### IV. Fam. **Colydiidae.**

##### ***Synchita lineatosquamosa*** n. sp. Grouv.

Ovata, fere 2 et  $\frac{1}{3}$  longior quam latior, modice convexa, vix nitidula, atra, squamulis flavo-albidis, in maxima parte lineato-dispositis, ornata. Antennae modice breves, articulo tertio subquadrato; clava globosa, articulis praecedentibus fere ter latioribus. Caput subdepressum, granulis depressis instructum; squamulis flavo-albidis in margine antico densatis. Prothorax antice leviter, postice vix angustatus, duplo circiter latior quam longior, dense granosus; squamulis albidis in margine antico densatis fasciasque tres lineares in longitudinem efficientibus, fascia intermedia lineari, ascis externis latioribus, intus arcuatis. Elytra humeris rotundata, lateribus parallela, apice conjunctim breviter rotundata, sesquolongiora quam juncta latiora, striato-punctata; striis suturalibus et prioribus dorsalibus magis impressis; intervallis primis et sequentibus latis, uni-lineato-punctatis, alternatim lineato-squamosis. Long. 2,1 mill.

Span.-Guinea, 1 Exemplar.

##### ***Cicones latus*** n. sp. Grouv.

Oblongo-parallelus, 2 et  $\frac{1}{2}$  longior quam latior, modice convexus, opacus, nigricans, prothoracis elytrorumque marginibus lateralibus rufescens, antennis pedibusque fusco-rufus, setis albido-cinereis brevibus, in capite prothoraceque substratis, in elytris erectis et lineato-ordinatis, vestitus. Antennae breves, articulo tertio subquadrato. Caput transversum, convexiusculum, antice truncatum et juxta antennarum basin breviter sinuatum, tenuiter fere dense granosum. Prothorax antice angustatus, lateribus praecipue ad apicem arcuatus, angulis posticis breviter rotundatus, in maxima latitudine plus duplo latior quam longior, tuberculis minutis, depressis, densatis obsitus; margine antico profunde emarginato, medio subtruncato, utrinque juxta apicem breviter profunde sinuato; angulis anticis acutis, antrorsum productis, hebetatis; lateribus e basi antrorsum vix convergentibus, tenuiter crenulatis; marginibus lateralibus sat late explanatis; basi medio arcuata et utrinque late sinuata; disco subfoveolato. Scutellum minimum, subtriangulare. Elytra lateribus subrecta, retrorsum vix ampliata, dein arcuata et apice conjunctim breviter rotundata, tenuiter striato-punctata; intervallis latis, planis, vix coriaceis, singulo linea punctorum distantium ornato; marginibus lateralibus fere stricte explanatis, tenuiter crenulatis. Long. 3,5 mill.

Span.-Guinea, 1 Exemplar.

Diese Art entfernt sich deutlich von der Form der europäischen Arten von *Cicones*. Sie erinnert im speziellen mehr an *Syntarsus*. Es erscheint nicht angängig, jedenfalls für den Augenblick, ihr einen besonderen generischen Namen beizulegen, wenn man der Möglichkeit Rechnung trägt, daß die Zahl der verwandten Arten von *Cicones* durch neue Entdeckungen noch vergrößert wird.

**Triboderus Tessmanni** n. sp. Grouv.

Elongatus, convexus, elytrorum disco subdepressus, nitidulus, castaneus, capite prothoraceque paulo obscurioribus. Caput antice convexiusculum, dense punctatum, inter antennarum bases leviter arcuato-striatum. Prothorax dense punctatus, in longitudinem impressus; impressione marginem anticum haud attingente, antice lata, crebre valide punctata, postice angustiore, basin attingente, paulo ante hanc valde excavata, laevi. Elytra 2 et  $\frac{1}{2}$  longiora quam juncta in maxima latitudine latiora, apice fere conjunctim rotundata; singulo tricarinato, carina prima et secunda discoidalibus, paulo ante apicem evanescentibus, tertia humerali cum pulvino apicali juncta; intervallis extra intervallum suturale bilineato-punctatis. Long. 2—3,5 mill.

Span.-Guinea, 3 Exemplare.

**Bothrideres** (*Pseudobthrideres*) **subcostatus** n. sp. Grouv.

Oblongus, fere 4 et  $\frac{1}{2}$  longior quam in maxima latitudine latior, modice convexus, nitidus, nigro-piceus, antennis tarsisque rufescentibus. Antennae vix incrassatae, articulo secundo ad lateris externi extremitatem inserto. Caput subdense punctulatum, inter antennarum bases tenuiter striatum. Prothorax basin versus angustatus, eodem longus ac antice latus, subparce tenuissime punctulatus, angulis posticis acute productis; disco impresso, impressione fere harpaeforni, profunda, elongata, aream convexam, stria sulciforni terminatam, includente et cum baseos medio sulco haud profundo juncta; margine basilari utrinque lujus sulci elevato, convexo, marginato. Scutellum transversum, suborthogonium. Elytra oblonga, circiter 2 et  $\frac{1}{2}$  longiora quam juncta in maxima latitudine latiora, postice vix perspicue costata, ad apicem conjunctim subacuminata; singulo elytro inter suturam et carinam humeralem tenuiter tristriato-punctato. Long. 2,8—3,5 mill.

Span.-Guinea, 3 Exemplare.

**Bothrideres** (*Pseudobthrideres*) **notabilis** n. sp. Grouv.

*B. subcostato* similis, sed prothoracis impressio discoidalis vix sesquolongior quam latior; elytris apice conjunctim acuminatis. Long. 4 mill.

Der Hauptcharakter von *B. subcostatus* und *notabilis* ist das Vorhandensein von äußerst feinen Längsrippen auf den Elytren.

Span.-Guinea, 1 Exemplar.

**Machlotes imperfectus** n. sp. Grouv.

Elongatus, subparallelus, convexus, opacus, nigricans, antennis pedibusque rufofuscis. Antennae breves, clavae articulo ultimo quam praecedente angustiore et breviores. Caput transversum, fronte media longitudinaliter subcarinata, utrinque dense striata, intervallis subgranosis. Prothorax basin versus angustatus, subtrapezi-

formis, longior quam lator; lateribus ante medium dentatis; disco longitudinaliter sexies carinato, carinis internis et intermediis parallelis, hebetatis, sat regulariter separatis, externis tenuioribus, obliquis, inter prothoracis angulum anticum et fere carinae intermediae initium positis; carinis internis paulo ante basin interruptis, intermediis in parte basilari attenuatis, externis juxta dentem lateralem sinuatis. Elytra oblonga, plus 2 et  $\frac{1}{2}$  longiora quam juncta latiora, singulo carinis septem ornato: 1<sup>a</sup> suturali, modice elevata, 2<sup>a</sup> et 3<sup>a</sup> discoidalibus, 4<sup>a</sup> humerali quam 3<sup>a</sup> paulo longiore, 5<sup>a</sup> subhumerali, 6<sup>a</sup> sublaterali, 7<sup>a</sup> laterali; 4<sup>a</sup>—7<sup>a</sup> paulatim minus elevatis; 2<sup>a</sup>, 5<sup>a</sup>, 6<sup>a</sup> apice junctis dein elytri apicem attingentibus. Corpus subtus plus minusve valde punctatum pilisque ex parte aureis brevibus, stratis, ornatum. Long. 3,3 mill. Nkolentangan, 1 Exemplar.

**Dastarcus Fairmairei** n. sp. Grouv.

Ovatus, postice attenuatus, convexus, in elytrorum disco subdepressus, opacus, fuscus, pilisque sordido-testaceis et fusco-testaceis, plus minusve elongatis et erectis, maculas et fasciculos efficientibus, ornatus. Antennae breves, fusco-rufae. Caput transversum, in longitudinem valde arcuatum, antice substrictè explanatum, truncatum, subcoriaceum, squamulis stratis parum elongatis dense vestitum. Prothorax transversus, basin versus angustatus, utrinque juxta basin et prope angulos posticos impressione elongata, apice acuminata, notatus; pilis squamiformibus utrinque marginis antici necnon laterum, praecipue ad angulos anticos, magis densatis fasciculosque tres in disco erectos efficientibus, duos antice majores, tertium basin versus breviorè et latiorè. Scutellum subpentagonale. Elytra basi prothorace latiora; lateribus arcuata, vix ampliata, apice valde sinuata et conjunctim subacuminata, plus duplo longiora quam latiora, punctato-striata; singulo elytro praecipue prope basin et humeros maculis squamosis, sordido-testaceis, plus minusve erectis, ornato fasciculisque quatuor discoidalibus minimis necnon fasciculo multo validiore fusco-testaceis instructo. Long. 6,5—10 mill.

Nkolentangan, einige Exemplare.

Der Prothorax der schmaleren Exemplare ist leicht herzförmig. An frischen Stücken würde man ohne Zweifel, hinsichtlich der Färbung und der Verteilung der Borsten, ein vollständigeres Aussehen konstatieren. Die untersuchten Exemplare haben im allgemeinen die Färbung der Schuppenborsten, wie sie durch das Tötungsmittel bestimmt ist.

Die Spezies ist von *D. interruptus* Fairm. durch die auf den Elytren unregelmäßig zerstreuten schuppenförmigen Borstenbüschel unterschieden. Diese sind bei letzterer Art auf den alternierenden Intervallen streifenartig gestellt.

**Cerylon substriatum** n. sp. Grouv.

Oblongum, convexum, nitidum, glabrum, atrum, antennis pedibusque nigro-piceis. Antennae subincrassatae, articulo secundo quam tertio multo breviorè; clava oblonga, solida. Caput convexum, subparce punctatum. Prothorax transversus, subparallelus, ad latera antice intus arcuatus, subdense punctulatus; margine basilari utrinque late nec profunde impresso, angulis posticis acutis, subproductis. Elytra oblonga, in disco tenuissime striato-punctata, humeris obtuse dentatis, striis sublumeralibus magis

impressis, sutura tenuissime marginata, striis suturalibus apicem versus paulo magis impressis. Long. 4,5 mill.

Span.-Guinea, Makomo im Campogebiet, 1 Exemplar.

## V. Fam. **Cryptophagidae.**

**Glisonotha Kolbei** n. sp. Group.

Elongato-oblongus, convexus, glaber, nitidissimus, niger. Antennae haud elongatae, articulo secundo paulo longiore quam latiore, tertio subquadrato, clava elongata intus magis dilatata, articulis haud densatis, primo et secundo subaequalibus, tertio praecedentibus longiore, apice acuminato. Caput convexiusculum, vix perspicue parvissime punctulatum, antice truncatum, ante antennarum bases inflexo-depressum, oculis prominulis. Prothorax vix transversus, antice posticeque subaequaliter angustatus, lateribus praecipue antice rotundatus, disco parce et vix perspicue punctulato, antice leviter convexo, postice transversim impresso. Elytra subparallela, prothoracis basi latiora, apice breviter conjunctim rotundata, plus duplo longiora quam latiora, tenuiter striato-punctata, striis apicem versus attenuatis, striis suturalibus basin versus attenuatis. Abdominis segmenta parce tenuissime griseo pubescentia. Long. 4—4,5 mill.

Nkoléntangan, cinige Exemplare.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum Berlin](#)

Jahr/Year: 1919

Band/Volume: [9 2](#)

Autor(en)/Author(s): Kolbe Hermann Julius

Artikel/Article: [Über die clavicornen Coleopteren von Spanisch-Guinea, auf der Grundlage des von Herrn G.Tessmann gesammelten Materials, nebst Studien über die tiergeographischen Beziehungen der Nitiduliden Afrikas 191-213](#)